

Nachruf für OM Karl Mittermayr, OE5MKL

Mit großem Bedauern müssen wir bekannt geben, dass unser Funkfreund und Amateurfunkpionier Karl Mittermayr, OE5MKL nach langer, schwerer Krankheit am 28.9.2012 im 73. Lebensjahr von uns gegangen ist. Er legte im März 1963 die Lizenzprüfung ab und war einer der ersten 3-stelligen OE5er.

Als ausgebildeter Radio- und Fernstechnikmeister war er Lehrlingsausbilder bei Siemens und später Kundendienstleiter sowie viele Jahre Vortragender im WIFI Linz.

Durch seine vielfältigen Talente und breitgefächerten Fachkenntnisse konnte man jedes technische Problem mit ihm besprechen. Karl war überall vorne dabei, jede neue Technik kannte er bis auf die Grundlagen. Karl war ein äußerst aktives Mitglied im Landesverband OE5, wo er als Leiter des Siemens Kultur und Sportvereines, Sektion Amateurfunk ADL516, laufend neue und richtungweisende Ideen einbrachte.

OM Karl erbaute im Mai 1972 das erste 2-m-Relais am Pfennigberg bei Linz, mit dem er im April 1975 auf den Standort in der Giselawarte am Lichtenberg übersiedelte. Karl war der Erste, der statt der üblichen CW Kennung einen Sprachsynthesizer in englischer Sprache mit dem berühmten „O E five X L L“ eingebaut hat, auf das so mancher nicht kundige Funkamateure auf Englisch geantwortet hat. Dieser Synthesizer ist übrigens heute noch am OE5XLL in Betrieb.

1977 kam dann ein 70-cm-AM-ATV Sender am OE5XLL dazu. In Folge war Karl einer der ersten, die auf einer Wellenlänge von 23 cm FM-ATV wagten. Hier hat Karl Pionierarbeit geleistet und aufwändige Filter gebaut, um die Ein- und Ausgabe im gleichen Band zu ermöglichen. Es folgten sämtliche Bänder zur ATV-Eingabe (13cm, 6cm, 3cm).

Ein großes Anliegen war Karl die Verlinkung der ATV-Umsetzer in OE und zu den Nachbarländern. Sein ATV-Verlinkungsumsetzer am Schafberg war aber auf Grund der exponierten Lage nur sehr schwer in Betrieb zu halten. Die Grundlage für die Verlinkung der ATV-Umsetzer waren von ihm entwickelte Module, wie seine Audio-Videokreuzschiene und verschiedene Möglichkeiten zur Fernsteuerung der ATV-Umsetzer.

Mit diesen Ideen war er bei Vorträgen im In- und Ausland ein gern gesehener Referent. Sein ATV-Umsetzer OE5XLL war immer die Vorlage für alle anderen ATV-Umsetzer in nah und fern. Karl hat auch sehr gut besuchte ATV-Tagungen mit immer interessanten Vorträgen im Siemensforum in Linz organisiert, welche auch von Funkamateuren aus DL und S5 gerne besucht wurden. Bei der Digitalisierung der 23-cm-ATV-Ausgabe war OE5MKL sicher der Erste in OE. Die Bandverteidigung und Erweiterung der höheren Bänder sowie die Aufklärungsarbeit über den Powerline-Internetzugang waren ihm ein großes Anliegen.

Mit dem Aufkommen von WLAN hat Karl begonnen, ALAN zu entwickeln. Er hat WLAN-Geräte modifiziert, Endstufen dazu gebaut und damit den Grundstein für das heutige HAMNET gelegt. Karl hätte noch viele Ideen für Projekte gehabt. Leider konnte er diese auf Grund seiner Krankheit und seines viel zu frühen Ablebens nicht mehr umsetzen. Wir werden Karl und sein Lebenswerk immer in unserer Erinnerung behalten und versuchen, dieses bestmöglich weiter zu führen.

Im Namen des Landesverbandes OE5, der Clubmitglieder vom ADL516 und der ATV-Freunde.